



# Sammlung Theaterzettel

## Der schwarze Mann

**Gernevalde**

**1810-11-15**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Donnerstags, den 15. November 1810

wird  
auf dem Großherzoglichen Hof- und National-Theater in Mannheim  
aufgeführt:

# Der schwarze Mann.

Lustspiel in zwei Aufzügen, aus dem Französischen übersetzt von Gotter.

## Personen:

Johnsohn, ein Engländer	• • • • •	Herr Müller
Mistris Johnsohn, seine Frau	• • • • •	Mlle. Demmer
Betty, ihr Kammermädchen	• • • • •	Mlle. Müller
Quick, ein Wirth	• • • • •	Herr Prandt
Frau Quick	• • • • •	Mad. Nicola
Fritz, ihr Sohn	• • • • •	Louise Decker
Flickworth, ein Theaterdichter	• • • • •	Herr Raibel
Peter, ein Kellner	• • • • •	Herr Bachhaus
Berschiedene andere Aufwärter.	• • • • •	

## Hierauf:

# Adrian van Ostade.

Singspiel in einem Aufzuge, von Treitschke.

Die Musik ist vom Kapellmeister Weigl.

## Personen:

Ostade, Maler	• • • • •	Herr Raibel
Cajus, Doktor der Rechtsgelahrtheit	• • • • •	Herr Gerl
Marie, seine Mündel	• • • • •	Mlle. Frank
Paul, Ostadens Farbenreiber	• • • • •	Herr Hofmann
Bauern. Bäuerinnen. Kinder.	• • • • •	

Die Handlung spielt in einem Dorfe nahe bei Rotterdam.

Die Zeit — das Jahr 1642.

Die bestimmten Eingangsgelder sind folgende:

In das erste Parterre	• • • • •	48 fr.
In das zweite Parterre	• • • • •	30 fr.
In die Reserve-Loge des ersten Stocks	• • • • •	1 fl. 12 fr.
In die Gallerie des dritten Stocks	• • • • •	18 fr.
In die Seitenbänke daselbst	• • • • •	12 fr.

Der Anfang ist um sechs Uhr.